

Ressort: Politik

Kraft will strafbefreiende Selbstanzeige abschaffen

Düsseldorf, 12.05.2013, 03:50 Uhr

GDN - Die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) hat ein schärferes Vorgehen gegen Steuerhinterziehung gefordert. Die strafbefreiende Selbstanzeige solle abgeschafft werden, sagte Kraft der "Welt am Sonntag".

Als Ausnahme nannte sie Bagatellfälle. Zugleich kündigte sie für das Jahresende ein Modell für ein Unternehmensstrafrecht an. Es sei falsch, dass in Deutschland nur einzelne Mitarbeiter von Banken verklagt werden könnten, die bei Steuerhinterziehung behilflich seien, und nicht die Banken selbst. Ohne Unternehmensstrafrecht würde Deutschland "hinter Slowenien" zurückfallen, warnte Kraft. Die stellvertretende SPD-Bundesvorsitzende zeigte sich offen für ein Steuerabkommen mit der Schweiz. "Wenn sich die Schweiz bewegt, beim freien Datentransfer und bei den anderen kritisierten Punkten, können wir über einen neuen Anlauf reden", sagte sie. Zugleich stellte Kraft ein Ende der Ankäufe von Steuersünder-Dateien in Aussicht. "Wenn die Bedingungen gut sind, braucht man keine CDs mehr", sagte sie.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-13534/kraft-will-strafbefreiende-selbstanzeige-abschaffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619